

Please check the examination details below before entering your candidate information

Candidate surname

Other names

Centre Number

Candidate Number

--	--	--	--	--

--	--	--	--	--

Pearson Edexcel Level 3 International Advanced Level

Thursday 23 May 2024

Afternoon (Time: 2 hours 30 minutes)

Paper
reference

WGN02/01

German

International Advanced Subsidiary

UNIT 2: Understanding and Written Response

You must have:

the correct digital recording (downloaded at your centre)
and a suitable individual listening device.

Total Marks

Instructions

- Use **black** ink or ball-point pen.
- **Fill in the boxes** at the top of this page with your name, centre number and candidate number.
- Answer **all** questions.
- Answer the questions in the spaces provided
– *there may be more space than you need.*
- You must **not** use a dictionary.

Information

- The paper is divided into 3 sections.
- The total mark for this paper is 90.
- The marks for **each** question are shown in brackets
– *use this as a guide as to how much time to spend on each question.*

Advice

- Read each question carefully before you start to answer it.
- Try to answer every question.
- It is recommended that you spend approximately 45 minutes on Section A: Listening, 45 minutes on Section B: Reading and Grammar, and 1 hour on Section C: Writing.
- Check your answers if you have time at the end.

Turn over ►

P75574A

©2024 Pearson Education Ltd.
F:1/1/1




Pearson

SECTION A

Listening

Beantworten Sie alle Fragen in diesem Abschnitt.

Die Aufnahme besteht aus 4 Hörtexten. Die ungefähre Dauer der Hörtexte ist:

Hörtext 1: 1 Minute 08 Sekunden

Hörtext 2: 1 Minute 35 Sekunden

Hörtext 3: 1 Minute 52 Sekunden

Hörtext 4: 2 Minuten 45 Sekunden

Sie können den Text so oft hören, wie Sie wollen.

Sie können zu jeder Zeit Notizen machen und Ihre Antworten schreiben.

1 Sie hören einen Bericht.

Kreuzen Sie die jeweils richtige Antwort an.

Wetter

(a) Bis jetzt hat es dieses Jahr in den Alpen ... geschneit.

(1)

<input type="checkbox"/>	A fast überall
<input type="checkbox"/>	B noch nicht
<input type="checkbox"/>	C schon viel
<input type="checkbox"/>	D weniger intensiv

(b) Der Schnee kam ...

(1)

<input type="checkbox"/>	A am Freitagmorgen.
<input type="checkbox"/>	B am Freitagabend.
<input type="checkbox"/>	C zu Mittag.
<input type="checkbox"/>	D vor dem Regen.

(c) Dieser Schneefall war ...

(1)

<input type="checkbox"/>	A ganz normal.
<input type="checkbox"/>	B unerwartet.
<input type="checkbox"/>	C kein Problem.
<input type="checkbox"/>	D vorhersehbar.

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA



(d) Es wird ...

(1)

<input type="checkbox"/>	A bald aufhören zu schneien.
<input type="checkbox"/>	B weiteren Schneefall geben.
<input type="checkbox"/>	C am Wochenende viel wärmer.
<input type="checkbox"/>	D mehr als ein Meter Schnee fallen.

(Total for Question 1 = 4 marks)

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA



2 Sie hören einen Bericht.**Kreuzen Sie die jeweils richtige Antwort an.****Schulferien**

(a) An dieser Schule in Dresden ...

(1)

<input type="checkbox"/>	A möchte man den Schultag verlängern.
<input type="checkbox"/>	B probiert man ein neues System aus.
<input type="checkbox"/>	C fehlen Schülerinnen und Schüler zu oft.
<input type="checkbox"/>	D will man die Schulferien verkürzen.

(b) Alle Schüler und Schülerinnen werden ... Schulferien haben.

(1)

<input type="checkbox"/>	A mehr
<input type="checkbox"/>	B flexible
<input type="checkbox"/>	C keine
<input type="checkbox"/>	D dieselben

(c) Man darf ... fehlen.

(1)

<input type="checkbox"/>	A immer am Montag
<input type="checkbox"/>	B mehr als 40 Tage
<input type="checkbox"/>	C ab und zu einen Tag
<input type="checkbox"/>	D mehr als eine Woche

(d) Traditionellen Unterricht gibt es ...

(1)

<input type="checkbox"/>	A immer noch.
<input type="checkbox"/>	B in manchen Fächern.
<input type="checkbox"/>	C gar nicht mehr.
<input type="checkbox"/>	D nach den Ferien wieder.

(Total for Question 2 = 4 marks)

3 Sie hören einen Bericht.

Ergänzen Sie die Sätze mit Wörtern aus der Wortkiste, sodass sie dem Text entsprechen.

Arbeitslosigkeit

Arbeitslos zu sein ist schwierig für **(a)** Leute. Zeit und Ruhe zu Hause können das Problem **(b)** Um Arbeitslosengeld zu bekommen, muss man ein Formular im **(c)** ausfüllen. Eine Arbeitsstelle zu finden, ist **(d)** für Leute über 25.

verbessern

manche

schwieriger

Arbeitsamt

alle

leichter

verschlimmern

Voraus

(Total for Question 3 = 4 marks)

P 7 5 5 7 4 A 0 5 2 0

4 Sie hören ein Interview. Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch.

Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Die Fußball-Europameisterschaft (Fußball-EM)

(a) Welches Ziel hat Herr Lahm für die Fußball-Europameisterschaft 2024? (1)

.....
.....

(b) Wie hat man umweltfreundlicheres Reisen für die Fans ermöglicht?
Geben Sie **zwei** Details. (2)

1
.....
2
.....

(c) Was wollte man mit dem Spielplan vermeiden? (1)

.....
.....

(d) Wo sollen die Fußballmannschaften ihre Unterkunft haben? (1)

.....
.....

(e) Was möchte Herr Lahm nicht wiederholen? (1)

.....
.....



(f) Welche Probleme im Stadion möchte Herr Lahm verbessern?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1

.....

2

.....

(Total for Question 4 = 8 marks)

TOTAL FOR SECTION A = 20 MARKS

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA



P 7 5 5 7 4 A 0 7 2 0

SECTION B

Reading and Grammar

Beantworten Sie alle Fragen in diesem Abschnitt.

5 Lesen Sie diesen Text. Kreuzen Sie die jeweils richtige Antwort an.

Smartphones und Adapter

Smartphones verbrauchen viel weniger Energie beim Aufladen als gedacht. Die Stromkosten fürs Laden des Smartphones liegen nur bei etwa einem Euro pro Jahr. Sie gehören definitiv nicht zu den Stromfressern im Haushalt.

Die durchschnittliche deutsche Familie zahlt also nicht mehr als vier Euro pro Jahr für das Laden aller Mobilgeräte. Der Grund: Smartphones werden immer energieeffizienter und können immer schneller aufgeladen werden.

Doch was die wenigsten wissen: Wenn man den Adapter in der Steckdose lässt, zieht er unbemerkt Strom, auch wenn das Smartphone gar nicht da ist – und zwar nicht wenig. Bei einem älteren Smartphone-Adapter können bis zu 1 kWh pro Woche zusammenkommen. Das macht fast 15 Euro im Jahr – viel mehr als das, was zum Laden notwendig ist. Das ist im wahrsten Sinne des Wortes Stromverschwendung.

Und nicht vergessen: Die billigen Ladekabel, die man im Internet findet, überhitzen oft und so besteht eine Brandgefahr.

(Source: [https://www.gasag.de/magazin/energiesparen/stromverbrauch-smartphone#:~:text=Tats%C3%A4chlich%20haben%20Smartphones%20und%20einfache,\(kWh\)%20im%20Jahr%20an.](https://www.gasag.de/magazin/energiesparen/stromverbrauch-smartphone#:~:text=Tats%C3%A4chlich%20haben%20Smartphones%20und%20einfache,(kWh)%20im%20Jahr%20an.))

(a) Im Text handelt es sich um ...

(1)

<input checked="" type="checkbox"/>	A gebrauchte Smartphones.
<input checked="" type="checkbox"/>	B Streit im Haushalt.
<input checked="" type="checkbox"/>	C Energieverbrauch.
<input checked="" type="checkbox"/>	D Mobiltelefonpreise.

(b) Das Smartphone regelmäßig aufzuladen, ist ...

(1)

<input checked="" type="checkbox"/>	A oft unglaublich teuer.
<input checked="" type="checkbox"/>	B weniger umweltschädlich als man denkt.
<input checked="" type="checkbox"/>	C ein enormer Zeitaufwand.
<input checked="" type="checkbox"/>	D eine große Energieverschwendung.



(c) Smartphone-Adapter ...

(1)

<input type="checkbox"/>	A kosten 15 Euro in Elektrogeschäften.
<input type="checkbox"/>	B benutzen eine unbekannte Menge an Strom.
<input type="checkbox"/>	C verbrauchen Strom, solange sie eingesteckt sind.
<input type="checkbox"/>	D werden in Zukunft unnötig sein.

(d) Am besten sollte man ...

(1)

<input type="checkbox"/>	A kleinere Ladegeräte fürs Aufladen nutzen.
<input type="checkbox"/>	B neue Steckdosen zu Hause installieren.
<input type="checkbox"/>	C den Adapter aus der Steckdose ziehen.
<input type="checkbox"/>	D das Handy nur einmal pro Woche laden.

(e) Der Text endet mit ...

(1)

<input type="checkbox"/>	A einer Warnung.
<input type="checkbox"/>	B einem Witz.
<input type="checkbox"/>	C einem Vorschlag.
<input type="checkbox"/>	D einer Frage.

(Total for Question 5 = 5 marks)



6 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch.

Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Castingshows

Am Donnerstagabend ging die 18. Staffel von „Germany's Next Topmodel“ los. Jedoch sah sich die Model-Castingshow von Heidi Klum scharfer Kritik ausgesetzt. Solche Beschwerden sind nicht neu. Sie sind so alt wie die Sendung selbst. Im vergangenen Jahr kamen die kritischen Stimmen unter anderem von YouTubern und früheren Kandidatinnen.

Klum bestritt aber Vorwürfe, ihre Show sei nicht echt: „Wir sind eine Reality-Sendung und zeigen genau das, was passiert“, sagte sie. „Alles, was die Models tun und sagen, ist ihre eigene Entscheidung.“ Viele fragen sich aber, ob das Konzept von „Germany's Next Topmodel“ noch zeitgemäß ist. „Wer bewertet heute noch Menschen nach ihrem Aussehen? Meiner Meinung nach ist das altmodisch und könnte bei den Models mentale Schäden anrichten“, sagte eine ehemalige Teilnehmerin.

Am Ende werden wohl die Zuschauerquoten entscheiden, wie es mit der Show weitergeht. Im Schnitt 1,73 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauer sahen bei ProSieben die neue Staffel. Vor zwei Jahren schauten etwa eine Million mehr. ProSieben zeigte sich dennoch mit den Zuschauerzahlen zufrieden. Vor allem ist die Sendung beim jüngeren Publikum beliebt. In der neuesten Folge sah man gebannt zu, wie Heidi Klum ihre Kandidatinnen in Los Angeles begrüßte und sie mit einer Fashionshow überraschte.

(Source: <https://www.berliner-zeitung.de/kultur-vergnuegen/tv-medien/fernsehen-gntm-neue-staffel-vorwuerfe-heidi-klum-verteidigt-germanys-next-topmodel-wie-glaubwuerdig-ist-ihr-konter-li.318858>)

- (a) Woher weiß man, dass die Castingshow extrem kontrovers ist? Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1

.....

2

.....

- (b) Warum glauben viele, dass die Show für die moderne Welt nicht mehr geeignet ist?

(1)

.....

.....



7 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch.**Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.****Online einkaufen**

Online-Supermärkte haben in letzter Zeit eine Hochphase erlebt. Und Schnell-Lieferdienste wie ‚Gorillas‘ und ‚Flink‘ haben den Markt verändert. Die neuen Lieferdienste revolutionieren die Supermarkt-Branche. Denn während die klassischen Online-Supermärkte lange Lieferzeiten und hohe Mindestbestellwerte haben, liefern die neuen Firmen die Einkäufe innerhalb weniger Minuten an die Haustür, egal wie viel die Bestellung kostet.

Doch wie gut funktionieren die neuen Einkaufs-Apps tatsächlich? Wir haben den Lieferdienst ‚Gorillas‘ getestet. Der Online-Supermarkt liefert Einkäufe schnell per Fahrradkurier. Kunden müssen sich die ‚Gorillas‘-App herunterladen und können sofort losshoppen.

Aktuell liefert ‚Gorillas‘ in Deutschland in mehreren Städten. Jedoch sollte man immer in der App nachsehen, ob man sich innerhalb eines Liefergebiets befindet. Das sind meist die Innenstadtbezirke; Vororte werden oft noch nicht beliefert.

Die Preise der Produkte im ‚Gorillas-Shop‘ sind durchschnittlich und den normalen Supermarktpreisen ähnlich. Die Liefergebühr bei ‚Gorillas‘ liegt bei 1,80 Euro. Jedoch gibt es keinen Mindestbestellwert. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Samstag von 8 bis 23 Uhr aber, genau wie bei den traditionellen Supermärkten, bleibt Sonntag Ruhetag.

‚Gorillas‘ verspricht die Lieferung innerhalb von zehn Minuten auszuführen. Aus unserer Erfahrung können wir sagen, dass sie diese Garantie auch beinahe immer einhalten. Das Sortiment besteht aus über tausend Produkten. Beim Test haben wir gefunden, dass man hier fast alles findet, was man für den täglichen Bedarf braucht. Wenn man ein gewünschtes Produkt nicht findet, kann man dies in einer Vorschlagbox als Hinweis hinterlassen. Gerade am Abend sind beliebte Produkte (zum Beispiel Backwaren oder Obst) jedoch oft schon ausverkauft. Toll ist aber, dass es bei den ‚Gorillas‘ auch regionale Produkte gibt.

Bei ‚Gorillas‘ kann man per Kreditkarte oder PayPal bezahlen. Generell lief bei unseren Bestellungen immer alles reibungslos, auch die Fahrerinnen und Fahrer waren stets sehr freundlich. Hin und wieder ist es uns schon passiert, dass wir aus Versehen das falsche Produkt bekamen oder, dass unsere Lieblingsprodukte nicht lieferbar waren. ‚Gorillas‘ hat uns in diesen Fällen von sich aus den Kaufpreis erstattet. Außerdem erhielten wir sogar einen Gutschein für eine freie Lieferung. Mit dem Service waren wir immer sehr zufrieden.

(Source: <https://www.desired.de/shopping-tips/gorillas-flink-test-erfahrungen/>)



(a) In welcher Hinsicht sind ‚Gorillas‘ und ‚Flink‘ besser als traditionelle Online-Supermärkte?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1

2

(b) Warum hat man ‚Gorillas‘ getestet?

(1)

.....

(c) Wer hat die besten Chancen, einen Schnell-Lieferdienst nutzen zu können?

(1)

.....

(d) Was schafft ‚Gorillas‘ fast immer?

(1)

.....

(e) Zu welcher Tageszeit findet man die beste Auswahl an Produkten?

(1)

.....

.....

.....

.....

.....



(f) Welche Probleme haben die Tester von ‚Gorillas‘ erlebt?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1

.....

2

.....

(g) Was macht ‚Gorillas‘, wenn die Lieferung die Wünsche der Kunden nicht
genau erfüllt?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1

.....

2

.....

(Total for Question 7 = 10 marks)



8 Lesen Sie den Text. Setzen Sie die richtige Form des Wortes in Klammern ein. Es ist nicht immer nötig, die Form in Klammern zu ändern.

Lebensmittel einzukaufen hat nie Spaß gemacht und ich **(a) [gehören]** nicht zu **(b) [die]** Menschen, die es schaffen, einmal pro Woche einkaufen zu gehen, ohne etwas zu vergessen. Deswegen hat mich diese Art des Einkaufens schnell **(c) [überzeugen]**.

Wenn die Milch für das Müsli aus ist, brauche ich mich nicht erst **(d) [anziehen]** und auf **(e) [der]** Weg zum Supermarkt zu machen. Zudem muss ich **(f) [mein]** Einkäufe nicht selbst in den vierten Stock hochtragen – ein riesen Pluspunkt! Ich **(g) [zugeben]**, dass ich fasziniert davon bin, wie schnell die Produkte da **(h) [sein]**.

Machen Lieferdienste wie ‚Gorillas‘ oder ‚Flink‘ faul? Vielleicht, denn wenn die **(i) [notwendig]** Ausflüge zum Supermarkt wegfallen würden, **(j) [haben]** man auf jeden Fall weniger Bewegung. Dafür könnte man aber die eingesparte Zeit für eine Workout-Session nutzen!

(Source: <https://www.desired.de/shopping-tipps/gorillas-flink-test-erfahrungen/>)

- (a) (1)
- (b) (1)
- (c) (1)
- (d) (1)
- (e) (1)
- (f) (1)
- (g) (1)
- (h) (1)
- (i) (1)
- (j) (1)

(Total for Question 8 = 10 marks)

TOTAL FOR SECTION B = 30 MARKS



SECTION C

Writing

9 Beantworten Sie die Frage in diesem Abschnitt.
Sie lesen diesen Artikel online.

Das Semesterticket

Ein Semesterticket ist eine Fahrkarte, die Studenten und Studentinnen erlaubt, öffentliche Verkehrsmittel während des Studiums zu nutzen.

Das kostenlose Ticket bietet Zugang zu öffentlichen Verkehrsmitteln, aber nur innerhalb der Stadt, in der man studiert. So ermöglicht es den Studierenden eine bequeme Mobilität.

Aber Vorsicht – längere Reisen mit dem Semesterticket sind nicht möglich und in vielen Städten überlegt man aus finanziellen Gründen, ob es das Semesterticket weiterhin geben sollte.

(Source: <https://www.ots-nrw.de/index.php/product/47/show/0/0/0/0/buy>)

Schreiben Sie einen Blogeintrag auf Deutsch (240-280 Wörter) über Ihre Erfahrungen mit dem Semesterticket.

Gehen Sie auf Folgendes ein:

- wie Sie das Semesterticket benutzt haben
- die Auswirkung des Semestertickets auf die Umwelt
- wie man das Semesterticket verbessern könnte
- welche weitere Unterstützung man beim Studium braucht.

(40)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA



DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

Handwriting practice area with 20 sets of horizontal dotted lines.



P 7 5 5 7 4 A 0 1 7 2 0

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

Handwriting practice area with 20 horizontal dotted lines.



DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

Handwriting practice area with 20 horizontal dotted lines.



P 7 5 5 7 4 A 0 1 9 2 0

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

(Total for Question 9 = 40 marks)

TOTAL FOR SECTION C = 40 MARKS
TOTAL FOR PAPER = 90 MARKS

